



PORSCHE

Presse-Information

17. Oktober 2020

Porsche Carrera Cup Deutschland, 5. Lauf, Spielberg/Österreich

### **Dritter Saisonsieg: Dylan Pereira gewinnt in Spielberg**

**Stuttgart.** Im Porsche Carrera Cup Deutschland zeigt sich Dylan Pereira (Förch Racing) weiter formstark. Auf dem Red Bull Ring in Österreich fuhr der Luxemburger beim Samstagsrennen im Rahmenprogramm des ADAC GT Masters zu seinem dritten Saisonsieg. „In den ersten Runden sind mir leider ein paar Fehler unterlaufen. Im Laufe des Rennens konnte ich den Abstand auf Larry ten Voorde aber immer mehr verkürzen. Umso schöner, dass ich mich dafür mit einem Sieg belohnen konnte“, sagte Pereira. Larry ten Voorde (Niederlande/Nebulus Racing by Huber) belegte Rang zwei vor Laurin Heinrich (Deutschland/T3/HRT Motorsport).

Als die Piloten in ihren 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup am Samstagnachmittag in die Startaufstellung führen, herrschten bei bedecktem Himmel und Außentemperaturen von 13 Grad Celsius herbstliche Wetterbedingungen. Nachdem Pole-Setter Leon Köhler (Deutschland/T3/HRT Motorsport) durch einen missglückten Start bis auf den letzten Platz zurückfiel, prägte das Duell zwischen dem Führenden ten Voorde und Verfolger Pereira das Rennen in der Steiermark. Runde für Runde erhöhte Pereira den Druck – im elften Umlauf zog der Förch-Pilot vorbei und überquerte im 30-minütigen Rennen als Erster vor ten Voorde die Ziellinie. „Eigentlich habe ich über die komplette Distanz keinen größeren Fehler gemacht. Trotzdem fehlte mir letztlich der Speed, um mich gegen Dylan verteidigen zu können. Der zweite Platz ist ein gutes Ergebnis, aber natürlich möchte ich Sonntag gern wieder ganz oben auf dem Podium stehen“, fasste der 24-Jährige zusammen.

Über sein zweites Podium im Porsche Carrera Cup Deutschland freute sich Rookie

Laurin Heinrich: „Ich bin super glücklich über das Ergebnis. Zu Beginn hatte ich bei den Wetterbedingungen Probleme, die Reifen auf die optimale Temperatur zu bekommen. Sonntag starte ich zweimal von der Pole-Position. Ich bin ein bisschen aufgereggt, aber das Rennen hat gezeigt, dass ich das Tempo der Spitze mitgehen kann.“ Der 19-Jährige ist gleichzeitig bester Fahrer des Porsche Carrera Cup Deutschland Talent Pool, dem Nachwuchsprogramm der deutschen Rennserie. Die Plätze vier und fünf belegten Julian Hanses (Deutschland/Förch Racing) sowie Köhler. Der Youngster belohnte sich für eine leidenschaftliche Aufholjagd. „Leider ist mir mein Start überhaupt nicht gelungen. Aber ich konnte die Situation schnell abhaken und viele Duelle für mich entscheiden. Das war der Schlüssel, um noch bis auf den fünften Platz zu fahren“, sagte Köhler.

Joey Mawson (Australien/Fach Auto Tech) erreichte auf der 4,318 Kilometer langen Berg- und Talbahn Rang sechs. Lukas Ertl (Deutschland/Overdrive Racing by Huber) platzierte sein Cup-Fahrzeug vor Rudy van Buren (Niederlande/CarTech Motorsport by Nigrin) auf der siebten Position. In der ProAm-Wertung setzte sich Carlos Rivas (Black Falcon Team Textar) durch – der vierte Klassensieg für den Luxemburger. Außerdem schafften es Georgi Donchev (Bulgarien/Overdrive Racing by Huber) und Stefan Rehkopf (Deutschland/Nebulus Racing by Huber) aufs ProAm-Podium.

Spitzenreiter in der Meisterschaft bleibt weiterhin ten Voorde. Der Huber-Pilot ist mit 110 Punkten Tabellenführer. Dahinter folgen Pereira (104 Punkte) und Köhler (71 Punkte). Die nächsten beiden Läufe des Porsche Carrera Cup Deutschland finden am Sonntag statt. Das sechste Rennen beginnt um 10:50 Uhr Ortszeit, die Startampeln für Lauf sieben gehen um 17 Uhr aus. Beide Rennen sind live im Internet zu sehen: Sowohl auf dem offiziellen YouTube- und Facebook-Kanal (@CarreraCupDeutschland) des Carrera Cup als auch im Porsche Motorsport Hub können Fans die Rennaction verfolgen. Den zweiten Sonntagslauf zeigt zudem der deutsche Fernsehsender Sport1 live im Free-TV.

## Rennergebnis 5. Lauf, Porsche Carrera Cup Deutschland

1. Dylan Pereira (Luxemburg/Förch Racing)
2. Larry ten Voorde (Niederlande/Nebulus Racing by Huber)
3. Laurin Heinrich (Deutschland/T3/HRT Motorsport)
4. Julian Hanses (Deutschland/Förch Racing)
5. Leon Köhler (Deutschland/T3/HRT Motorsport)
6. Joey Mawson (Australien/Fach Auto Tech)
7. Lukas Ertl (Deutschland/Overdrive Racing by Huber)
8. Rudy van Buren (Niederlande/CarTech Motorsport by Nigrin)
9. Jesse van Kuijk (Niederlande/Team GP Elite)
10. Jukka Honkavuori (Finnland/MRS-GT Racing)

## Punktstände nach 5 von 11 Läufen

### Fahrerwertung

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Nebulus Racing by Huber), 110 Punkte
2. Dylan Pereira (Luxemburg/Förch Racing), 104 Punkte
3. Leon Köhler (Deutschland/T3/HRT Motorsport), 71 Punkte

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)

Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

